

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
38 A	9,75	1	im Südosten ca. 0,15 ha Gatter; über der Buchennaturverjüngung Eichenüberhälter. Strukturreich mit Totholz, Sträucher: Ilex, Holunder, Hasel. Stellenweise dichte Krautschicht: Brennnessel, Farn, Gräser. In 2004 wurden 47 Altbäume vom Land NRW angekauft. Bestand gehört teilweise (mit 7,18 ha) zum BT-3818-0009-2000.
B	1,82	3 1	Bestand (0,94 ha) gehört zum BT-3818-0003-2000 (9110). Buchennaturverjüngungsansätze. Boden stellenweise "verunkrautet". Bestand gehört teilweise (mit 0,90 ha im Osten) zum BT -3818-0009-2000 (9130) und teilweise (mit 0,39 ha im Westen) zum BT-3818-0016-2000 (9160); dieser Bereich ist gleichzeitig §62 Biotop (GB-3818-102,
a	0,21	1	Künstliche "Keller"-Teiche, mit Erle, Buche, Hainbuche, Bergahorn
39 A	4,38	1 2 3	Bestand gehört zum BT-3818-0003 (9110). Stellenweise viel junger Ilex. Bestand gehört zum BT-3818-0003 (9110).
B	8,20	1	Buchen-/Bergahornnaturverjüngungsansätze. Ilex. In 2004 wurden 16 Altbäume vom Land NRW aufgekauft. Bestand gehört im Süden mit 2,45 ha zum BT-3818-0001-2000 (9110). Bestand gehört im Norden mit 0,56 ha zum BT-3818-0009-2000 (9110).
		2	Im Osten Waldrand aus Schlehe und Holunder; einzelne Buchen- und starke Eichenüberhälter. Bestand gehört im Norden mit 0,39 ha zum BT-3818-0009-2000 (9130).
			Bestand gehört mit 0,70 ha zum BT-3818-0002-2000 (9130).
		3	Bestand gehört im Nord-Westen mit 0,55 ha zum BT-3818-0003-2000 (9110).
		4	Bestand gehört im Westen mit 0,55 ha zum BT-3818-0020-2000 (9110).
C	6,25	1	Buchennaturverjüngungsansätze; im Südwesten am Weg "knorrige" Buche mit Solitärcharakter. Bestand gehört im Norden mit 0,23 ha zum BT-3818-0017-2000 (91E0), in der Mitte mit 2,30 ha zum BT-3818-0009 (9130) und teilweise mit 2,20 ha im Süden zum BT 3818-0001-2000 (9110).
a	0,39	1	Ehemals künstlich angelegte "Keller"-Teiche.
40 A	4,41	1	Buchennaturverjüngungsansätze; an der Grenze zu Abt. 50 Gatter mit Bu-/Fi- und WTa-Naturverjüngung. Ausreichend stehendes und liegendes Totholz. Ilex. Bestand liegt im Norden (Grenze zu A4, Siepen) mit 0,1 ha im BT-3818-0012-2000 (91E0) und im SO entlang eines Siepen mit 0,20 ha im BT-3818-0013-2000 (9160).
		2	Buchennaturverjüngungsansätze; im Nordwesten 4 Solitärbuchen. Im SO verlandeter Teich, im S -am Weg- alte Buche mit großer Krebsgeschwulst. Bestand liegt teilweise mit 0,20 ha im BT-3818-0013-2000 (9160) und
		3	Einzelne alte Eichen (ca. 180-jährig). Etwas Buchen-, Fichtenverjüngung.
		4	Am "Bach" (normalerweise nicht wasserführend) Alteichen. Bestand gehört zum BT-3818-0015-2000 (9110); im Süden (Grenze zu A1) mit 0,10 ha zum BT 3818-0012-2000 (91E0).
		5	Buchen-, Fichten- Naturverjüngung.
B	2,32	1 3 4	Bestand gehört ganz (0,49 ha) zum BT-3818-0001-2000 (9110). Bestand gehört ganz (0,10 ha) zum BT-3818-0001-2000 (9110). Im Nordwesten Mauerreste; Buchennaturverjüngungsansätze. Bestand gehört im Norden mit 0,64 ha zum BT-3818-0011-2000 (9130) und im Süden mit 0,58 ha zum BT-3818-0001-2000 (9110).

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
42 B	0,50	1	Vier stehende Alteichen (teilweise absterbend) sind auf der Fläche verblieben.
43 A	6,87	1	Buchen- und Hainbuchennaturverjüngungsansätze. Bestand gehört teilweise (mit 3,38 ha; Westteil) zum BT-3818-0007-2000 (9160).
		3	Einzelne Eichenüberhälter.
44 A	4,14	1	Im lichten TEi / Fi / ELä - Bereich Buchennaturverjüngungsansätze. Bestand gehört weitgehend zum BT-3818-0008-2000 (9130; 2,11 ha), im Südwesten aber mit 0,10 ha zum BT-3818-0006-2000 (9160) und im Südosten mit 0,14 ha zum BT-3818-0005-2000 (9110).
		2	Bestand gehört teilweise zum BT-3818-0006-2000 (9160; 0,20 ha im S).
48 A	8,48	1	Im Osten eine Reihe knorriger Altbuchen. Im Westen (Grenze zum Staatswald Stukenberg) befindet sich ein Siepen; Biotoptyp 3818-0022-2000 (91E0, 0,20 ha). Bestand gehört im Norden zum BT-3818-0024-2000 (9160; 3,40 ha) und im Süden zum BT-3818-0025-2000 (9160; 2,13 ha).
		2	Knorrige Buche im Süden (Solitär). Bestand gehört teilweise mit 0,34 ha im N zum BT-3818-0025-2000
C	2,63	1	Einzelne Überhalt-Eichen vorhanden.
50 C	1,20	1	Mit ca. 10 jähriger Buche (aus Naturverj.) locker unterstellt. Ferner auf Teilfläche zusätzlich Fichten- und Weißtannenverjüngung. Viel Adlerfarn.
53 A	2,63	1	Buchennaturverjüngungsansätze. Viel Adlerfarn.
B	2,71	1	Im S Käferloch: mit jungem Bergahorn, ansonsten auch Fichtenverjüngung und stellenweise "verunkrautet" (Brom-, Himbeere,
		2	Niederwaldrest.
		3	Am Westrand alter Obstbaum (Apfel).
		3	Im Osten Solitärbuche. Welliges und zerschnittenes, nach N hin in tiefe Mulde übergehendes, ökologisch interessantes, Gelände (ehemaliges Abbauand).
C	3,08	2	Räumdiger Buchenunterstand.
54 A	6,79	2	Am Weg tlw. flächige Ahornverjüngung
55 B	3,92	1	Im Osten Schutzhütte.
		2	Im Südwesten und im Nordwesten je eine starke Solitärbuche. Bestand gehört zum BT-38-18-2000 9110; 2,30 ha).
		2	Bestand gehört teilweise mit 0,37 ha im Süd-Osten zum BT-3818-0021-2000 (9110).
56 A	4,88	1	Räumdiger Buchenunterstand.
		2	Bergahorn- / Buchennaturverjüngung.
57 A	5,66	2	Im Westen Waldrand aus diversen Strauch- und Baumarten; im Südwesten Laubholzgruppe aus ca. 130-jährigen Buchen und Eichen.
59 A	4,79	1	Etwas liegendes und stehendes Totholz vorhanden.
B	2,99	2	Im Süden Buchensolitär.
		3	Viel Brombeere und Adlerfarn.
60 A	5,68	1	Stellenweise mit junger Fichte, Eberesche unterstellt. Im SO älteres Laubholz.
a	0,53	1	Am Rand einige Kopfweiden, einzelne Sträucher, Hochstaudenflur. Fläche wird als Wildwiese genutzt und gewöhnlich einmal jährlich
61 A	3,41	1	SO- Teil mit unterständiger Fichte.
		2	Am Nordwestrand Birkenreihe und Fußweg.
62 A	8,02	1	Ilex. In den Lücken und im SO Fichtenverjüngung.
		1	Im Osten ein Ameisennest.
63 A	2,99	1	Viel Adlerfarn und Ilex. Stehendes Totholz.

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
	2,99	2	Im S- Teil viel Bergahorn- und stellenweise Buchenverjüngung (mäßig verbissen), ansonsten Ilex, Hasel, Holunder, Waldrebe, Efeu, Adlerfarn, Brom- und Himbeere. "Steinsieksbach" z.Zt. trocken. Der Bestand gehört im Norden zum Biotoptyp 3818-0038-2000 (91E0).
B	2,39	1	Bestand gehört mit 0,1 ha im Norden teilweise zum BT-3818-0038-2000 (91E0), im Westen teilweise zum BT-3818-0041-2000 (9110) und im Südosten teilweise zum BT-3818-0042-2000 (9110).
		2	Bestand grenzt im Norden an den Steinsieksbach und gehört dort zum BT-3818-0038-2000 (91E0; 0,1 ha). Entlang des Bachs ist Laubbaumbestockung vorhanden.
64 A	2,48	3	Teilweise mit Buche, Hainbuche unterpflanzt.
		1	Im N viele Stämme mit Efeu umrangt.
		2	siehe 1.
B	3,29	1	Eichenstreifen im Osten bildet mit der Eiche der Abt. 62 eine Allee. Im SO einige stärkere Kirschen. Bestand gehört teilweise zum BT-38-18-0004-2000 (9130; 1,54 ha).
65 A	4,37	1	Im W viele Stämme mit Efeu hoch umwachsen. Ilex, Hasel.
		2	Mit Buche, Hainbuche, Bergahorn locker unterpflanzt. Ilex, Weißdorn, Brombeere.
		3	Ilex, Holunder, Efeu.
101 A	1,65	1	Stellenweise Buchen- und Fichtenverjüngung. Grenze zum Stadtwald tlw. aus alten Mauerresten. Waldeigentümer: BS BS Flur 32, Flurstück 1 = Landesverband Lippe
		2	Ilex. Grenze tlw. aus alten Mauerresten. Waldeigentümer: BS BS, Flur 32, Flurstück 180 = Privatwald (Südteil) Waldeigentümer: BS BS, Flur 32, Flurstück 182 = Landesverband Lippe
			Im Bestand befindet sich der § 62-Biotop GB-3818-100 (Sümpfe und
a	0,22	1	Waldbesitzer: Landesverband Lippe. Flächengröße geschätzt.
102 a	4,21	1	Böschungsrain entlang der BAB A2 aus diversen Sträuchern und Laubholzarten, ca. 10 - 20 jährig. Für wärmeliebende Pflanzen- und Tierarten interessant. Waldbesitzer: Bund. Flächengröße
139 A	5,28	1	Viel Adlerfarn.
		2	Viel Adlerfarn.
B	8,52	1	Bestand gehört teilweise (mit 1,87 ha) zum BT-3818-0026-2000 (9130).
		2	Bestand gehört teilweise (mit 1,55 ha) zum BT-3818-0026-2000 (9130).
		3	Einige stehende Totholzbäume (Eiche mittl. Dimension) vorhanden.
		4	Einige stehende Totholzbäume (Eiche mittl. Dimension) vorhanden.
			Bestand gehört teilweise (mit 1,17 ha im SO) zum BT-3818-0035-2000 (9160) und teilweise (mit 0,62 ha im W) zum BT-3818-0034-2000
C	4,34	1	Teilbereiche mit viel Adlerfarn. Efeu. Insgesamt wenig Naturverj. vorhanden. Starke "Solitär-Buche" im Westen. Im Bereich der Altfichtengruppen ist Fichtennaturverj. vorhanden. Im Osten sind einige Fledermauskästen vorhanden. Bestand gehört im NO mit ca. 0,1 ha zum BT-3818-0022-2000 (91E0); ist gleichzeitig §62 - Biotop LG (GB-3818-106).
		2	Bestand gehört im Norden mit 0,05 ha zum BT-3818-0022-2000 (91E0), ist gleichzeitig §62 - Biotop LG (GB-3818-106).
140 A	6,23	1	zu 1: Ei 117j 1959 geastet. Einige Totholzzeichen mittlerer Dimension sowie einige starke Buchen vorhanden. Ilex, Adlerfarn. Bestand gehört im Süden teilweise zum BT-3818-0038-2000 (91E0; 0,27 ha) und ist dort gleichzeitig Biotop § 62 LG (GB-3818-107); im Südosten gehört der Bestand teilweise zum BT-3818-0040-2000 (9160);

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
B	6,76	1	Bestand gehört teilweise (mit 4,50 ha) zum BT-3818-0026-2000 (9130), im W mit 0,30 ha zum BT-3818-0029-2000 (9130) und im SW mit 0,35 ha zum BT-3818-0028-2000 (9110).
		2	Adlerfarn.
		3	Adlerfarn.
C	2,29	3	Bestand gehört zum BT-3818-0026-2000 (9130).
141 A	6,15	1	Erle, Esche, Eiche am östl. und nördl. Bestandesrand. Bestand gehört teilweise (mit 0,50 ha) zum BT-3818-0022-2000 (91E0) und ist hier gleichzeitig § 62 Biotop LG (GB-3818-106); im Nordosten gehört der Bestand mit 0,10 ha teilweise zum BT-3818-0023-2000
		5	Erle, Esche, Eiche am östl. Bestandesrand. Bestand gehört mit 0,30 ha zum BT-3818-0022-2000 (91E0) und ist hier gleichzeitig § 62 Biotop LG (GB-3818-106).
		6	Bestand gehört teilweise (mit 0,10 ha) zum BT-3818-0022-2000 (91E0) und ist hier gleichzeitig § 62 Biotop LG (GB-3818-106); mit 0,03 ha gehört der Bestand zum BT-3818-0023-2000 (9160).
142 A	5,25	1	Bestand gehört teilweise (mit 3,92 ha) zum BT-3818-0036-2000 (9110), im NO teilweise zum BT-3818-0037-2000 (9130; 0,42 ha) und im Süden mit 0,20 ha zum BT-3818-0022-2000 (91E0), dieser Bestandesteil ist gleichzeitig §62 - Biotop LG (GB-3818-106).
B	6,52	1	Efeu, Ilex, Adlerfarn. Einige mittelstarke Totholzbäume (Tr-Eiche) im Bestand.
		2	Bestand gehört (mit 0,64 ha) zum BT-3818-43-2000 (9130).
143 A	5,57	1	zu 2: Eiche 119j geastet Im Osten gehört der Bestand teilweise (mit 0,76 ha) zum BT-3818-0032-2000 (9130) und im Westen teilweise (mit 0,78 ha) zum BT-3818-0031-2000 (9130).
		2	Bestand gehört zum BT-3818-0028-2000 (9110).
		3	Bestand gehört im O (mit 1,18 ha) zum BT-3818-0031-2000 (9130), im Westen (mit 0,26 ha) zum BT-3818-0026-2000 und im SW (mit 0,12 ha) zum BT-3818-0030-2000 (9130).
		4	Bestand gehört teilweise (mit 0,70 ha) zum BT-3818-0026-2000 (9130) und teilweise zum BT-3818-0030-2000 (9130; im Westen mit 0,17 ha).
		5	Bestand gehört zum BT-3818-0030-2000 (9130).

10. Mai. 10

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzufflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			Maßnahme		Dring. Lage	Größe	Einheit
Abt./Uabt.	Fläche	ha	BE Lfd. Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme			
38 A	9,75	1	1 9130	Waldmeister-Buchenwald		7,18	ha				
			3 1 9110	Hainsimsen-Buchenwald		0,94	ha				
38 B	1,82	1	1 9130	Waldmeister-Buchenwald	im NW	0,90	ha				
			2 42	Auenwälder	im W	0,39	ha				
			3 1212	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände	a.g.Fl.	0,53	ha				
39 A	4,38	1	1 9110	Hainsimsen-Buchenwald		2,62	ha				
			3 1 9110	Hainsimsen-Buchenwald		1,04	ha				
39 B	8,20	1	1 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im S	2,45	ha				
			2 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im N	0,56	ha				
			3 9130	Waldmeister-Buchenwald	im SO	0,21	ha				
			2 1 9130	Waldmeister-Buchenwald	im N	0,39	ha				
39 C	6,25	1	2 9130	Waldmeister-Buchenwald	in d.M.	0,70	ha				
			3 9110	Hainsimsen-Buchenwald	in d.M.	0,32	ha				
			3 1 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im NW	0,55	ha				
			4 1 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im W	0,55	ha				
			2 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im O	0,22	ha				
			1 9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im N	0,23	ha				
40 A	4,41	1	2 9130	Waldmeister-Buchenwald	in d.M.	2,30	ha				
			3 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im S	2,20	ha				
			1 9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im N	0,10	ha				
			2 9160	Steleichen-Hainbuchenwald	im SO	0,20	ha				

10. Mai. 10

Objekt- und Maßnahmenliste

Seite : 2 (6)

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004
Forstamt: Lage
Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuffen
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Lage	Größe Einheit	Maßnahme	Dring. Lage *
40 B	2	1	9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	in d.M.	0,15 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1
		2	9110 Hainsimsen-Buchenwald	im N	0,13 ha		
	3	1	9110 Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	0,43 ha	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen	2
	4	1	9110 Hainsimsen-Buchenwald	im S	1,03 ha		
	2	9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im S	0,10 ha		
42 B	5	1	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	a.g.Fl.	0,49 ha	Fehlbestockung entnehmen	3
	1	1	9110 Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	0,49 ha		
	3	1	9110 Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	0,10 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1
	4	1	9130 Waldmeister-Buchenwald	im N	0,64 ha		
43 A	2	9110	Hainsimsen-Buchenwald	im S	0,58 ha	Erhalt von Altholzanteilen	2
	1	1	1213 Laubwaldbestände mit über 50% Laubwald	im W	0,50 ha		
44 A	1	1	9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	im SW	3,38 ha	Erhalt von Altholzanteilen	2
	2	1212	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände	im SO	1,72 ha		
	3	1	1213 Laubwaldbestände mit über 50% Laubwald	im S	1,23 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1
44 A	1	1	9130 Waldmeister-Buchenwald	im SW	2,11 ha	Erhalt von Altholzanteilen	2
	2	9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	im SO	0,10 ha		
	3	9110	Hainsimsen-Buchenwald	im S	0,14 ha	Erhalt von Altholzanteilen	6
	2	1	9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	im S	0,20 ha		

10. Mai. 10

Objekt- und Maßnahmenliste

Seite : 3 (6)

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuffen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt		Maßnahme		Maßnahme		Dring. Lage	Größe	Einheit
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Objekt	Lage			
48 A	8,48	1	1 9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im W	2	10	Stück
			2 9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	im N			
			3 9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	im S			
			4 1213	Laubwaldbestände mit über 50% Laubwald	im O			
48 C	2,63	1	2 1 9160	Stieleichen-Hainbuchenwald	im N	2	4	Stück
			1 1213	Laubwaldbestände mit über 50% Laubwald				
50 C	1,20	1	1 1231	Nadelwaldbestände in Quellbereichen,		2	0,30	ha
53 B	2,71	1	1 1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		3	1,20	ha
55 B	3,92	1	1 1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		2	0,82	ha
60 A	5,68	1	1 9110	Hainsimsen-Buchenwald	im SO	2	2,50	ha
			2 1 9110	Hainsimsen-Buchenwald				
61 A	3,41	1	1 1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		3	0,90	ha
62 A	8,02	1	1 1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		3	2,00	ha
63 A	2,99	1	1 1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		1	0,60	ha
		2	1 9192	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im N	1		

10. Mai. 10

Objekt- und Maßnahmenliste

Seite : 4 (6)

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Objekt			Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Maßnahme	Dring. Lage	Größe	Einheit
	Fläche	ha	BE Lfd. Objekt								
63 B	2,39	1	1 9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im N	0,10	ha	Förderung bestimmter Baumarten		2	im NW	
		2	9110 Hainsimsen-Buchenwald	im W	0,21	ha					
		3	9110 Hainsimsen-Buchenwald	im SO	0,38	ha					
64 B	3,29	2	1 9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im N	0,10	ha	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen		2		0,72 ha
		2	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		0,72	ha					
101 A	1,65	1	9130 Waldmeister-Buchenwald		1,54	ha	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen		2		0,93 ha
		1	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		0,93	ha					
139 A	5,28	2	1 22 Sümpfe und Riede		0,08	ha	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen		2		
		1	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		3,40	ha					
139 B	8,52	2	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		1,26	ha	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen		2		
		3	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände		0,95	ha					
		4	1 9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	im N	1,79	ha					
139 C	4,34	2	1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände		0,60	ha	weitere Maßnahmen, siehe Bemerkungen		2		
		1	1 42 Auewälder	im NO	0,01	ha					
		2	1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände		3,87	ha					
140 A	6,23	2	1 42 Auewälder	im N	0,05	ha					
		1	1 42 Auewälder	im S	0,27	ha					
		2	9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	im SO	0,34	ha					
		3	1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände	a.g.Fl.	5,62	ha					

10. Mai. 10

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004
Forstamt: Lage
Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Objekt- und Maßnahmenliste
nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt			Maßnahme			Dring. Lage	Größe	Einheit
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE Lfd. Objekt	Lage	Größe	Einheit			
3	1 9130	Waldmeister-Buchenwald	im O	1,18	ha			
		2 9130 Waldmeister-Buchenwald	im W	0,26	ha			
		3 9130 Waldmeister-Buchenwald	im SW	0,12	ha			
4	1 9130	Waldmeister-Buchenwald	im W	0,70	ha			
		2 9130 Waldmeister-Buchenwald		0,17	ha			
5	1 9130	Waldmeister-Buchenwald		0,58	ha			

*Dringlichkeit:

- 1 Beginn sofort
- 2 Beginn innerhalb von 5 Jahren
- 3 Beginn innerhalb von 10 Jahren

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
40 A	4,41	1	Im Rahmen der Mischwuchsregulierung Laubholzverjüngung fördern und Fichtenverjüngung zurückdrängen.
		2	Einzelne Starkbuchen möglichst lange erhalten, jedoch Verkehrssicherungsaspekt beachten!
		5	Fichtenverjüngung zurückdrängen.
B	2,32	4	Entnahme der Altfichte.
44 A	4,14	1	Weitere Entnahme der Altfichte.
48 A	8,48	1	Altbuchenreihe erhalten; im Westen Verjüngung einleiten.
		2	Solitärbuche langfristig erhalten.
C	2,63	1	Eichenüberhälter erhalten.
50 C	1,20	1	Sukzessive Entnahme der Altfichte; ankommende Laubholzverj. (Sukzession) bei der Mischwuchsregulierung gegenüber der Nadelholzverjüngung begünstigen.
55 B	3,92	1	Solitärbuchen erhalten.
57 A	5,66	2	Erhalt der Laubholzgruppe.
59 B	2,99	1	Vertikale Strukturierung erhalten.
60 A	5,68	1	Etwa 50 % der Fläche der Bestandeseinheit sollten durch Voranbau innerhalb des Planungszeitraumes künstlich verjüngt werden. Bei der Flächenauswahl sollten Windwurf- und Käferlöcher berücksichtigt werden.
61 A	3,41	1	Voranbau innerhalb des Planungszeitraumes auf ca. 50% der Bestandesfläche.
62 A	8,02	1	Potentielle Fläche für einen Bestockungswechsel (über Kleinkahlschläge von bis 0,3 ha Größe) zur Traubeneiche; innerhalb des Planungszeitraumes Umbau auf ca. 2 ha Fläche.
63 A	2,99	1	Die vereinzelt auftretende Spätblühende Traubenkirsche sollte vollständig durch Herausziehen entfernt werden.
B	2,39	1	Erlen am "Siefen" (nicht ganzjährig wasserführend) sollten bei einer Durchforstung mehr Kronenraum erhalten.
139 A	5,28	1	Voranbau mit Buche auf 2/3 ideeller Fläche der Bestandeseinheit, da teilweise bereits Laubholz vorhanden.
		2	Voranbau mit Buche.
B	8,52	3	Die vereinzelt vorhandenen starken Buchensolitäre sowie stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").
		4	Die vereinzelt vorhandenen starken Buchensolitäre sowie stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").
C	4,34	1	Weitere Reduzierung des Altfichtenanteils, da Fichten-Naturverjüngung unterbunden werden soll. In 10 Jahren wird zu entscheiden sein, ob die stellenweise aufgelaufene Fichten-Nat.-Verj. beseitigt werden muss. Die vereinzelt vorhandenen starken Buchensolitäre sowie stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").
140 A	6,23	1	Die vereinzelt vorhandenen starken Buchensolitäre sowie stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").

EDV-Nr.: 34603 / 01.10.2004

Forstamt: Lage

Forstbetrieb: FFH Wald nördl. Bad Salzuflen

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
141 A	6,15	1	Laubholzanteile erhalten und herauspflegen. Im Norden und Osten den Nadelholzbestand zurücknehmen und Fläche der natürlichen Laubholzsukzession überlassen (siehe Planungskarte).
		5	Laubholzanteile erhalten und herauspflegen. Im Osten den Nadelholzbestand zurücknehmen und Fläche der natürlichen Laubholzsukzession überlassen (siehe Planungskarte).
142 A	5,25	1	Bei Eingriffen die Altfichte reduzieren.
B	6,52	1	Weitere Reduzierung der Altfichten. Die vereinzelt vorhandenen starken Buchensolitäre sowie stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").
		2	Die vereinzelt vorhandenen starken Buchensolitäre sowie stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").
143 A	5,57	5	Stehendes Totholz (Eiche / Buche) mittlerer bis starker Dimension und Höhlenbäume sind zu markieren und katographisch zu erfassen (Erlass des MUNLV NRW vom 02. April 2004 (Az.: III-5 -31-07-00.40 / III-7 - 606.00.00.21). Ziffer 2.3 "Alt- und Totholz").